

BayBIDS-Stipendiatin an ihrer ehemaligen Schule Insitituto Superior Aleman de Comercio in Chile

Am 28. Februar 2023 war ich an INSALCO (Insitituto Superior Aleman de Comercio), einer Berufsschule in Santiago de Chile, an der Studenten die Möglichkeit haben, die Fachhochschulreife zusammen mit der Ausbildung zu machen.



Die Präsentation wurde von den Studenten des ersten Jahres (die Ausbildung dauert insgesamt zwei Jahre) besucht, die sich in der Integrationswoche befanden. Es waren etwa 40 Studenten aus den verschiedenen von Insalco angebotenen Kursen, also Außenhandel, Logistik und Spedition.

Sandra Rodriguez und Stefanie Hornung waren die Dozentinnen, die den Vortrag für die Studierenden hielten. Nach einer ausführlichen Präsentation von INSALCO über die Vereinbarungen, die es mit verschiedenen Universitäten in Chile und Deutschland hat, hatte ich die Möglichkeit, das BayBIDS-Stipendium für diejenigen vorzustellen, die sich für ein Studium an einer Universität in Bayern interessieren.

Die Themen waren unter anderem, wie man an eine Universität/Hochschule in Bayern kommt und welche Voraussetzungen man erfüllen muss, die allgemeinen Lebenshaltungskosten in Bayern und die Vorteile des BayBIDS-Stipendiums.

Ich habe ihnen von meinen persönlichen Erfahrungen erzählt, wie ich es geschafft habe, an die Universität zu kommen, was meine Gründe waren, nach Deutschland zu gehen, und warum ich mich für die OTH Amberg-Weiden entschieden habe.



Die Studenten erhielten verschiedene *Give Aways* wie Infolyers von BayBIDS und der Hochschule in Weiden. Sie waren sehr interessiert an der Möglichkeit, ihr Studium in Deutschland fortzusetzen, deshalb gab ich ihnen meine persönlichen Kontaktdaten, sowie die der BayBIDS und der OTH Amberg-Weiden, falls sie Fragen haben.

Da das BayBIDS-Stipendium für Studierende mit ausgezeichneten akademischen Leistungen gedacht ist, haben die Studenten meiner Meinung nach eine große Motivation bekommen, gute Leistungen an der Berufsschule zu erbringen, um sich nach dem Ende der Ausbildung um das Stipendium bewerben und somit sich einen guten Start in Deutschland sichern zu können.